

Führungswechsel im Club Fortissimo

SCHAFFHAUSEN. Nach zwölf Jahren trat René Sauzet als Präsident des Vereins zur Unterstützung von Blasmusikantinnen und Blasmusikanten im Raum Schaffhausen zurück. Er war massgeblich an der Gründung wie auch an der Neuausrichtung beteiligt. Martin Volkart übernimmt den Vorsitz ad interim.

Die elfte Generalversammlung des Club Fortissimo fand kürzlich traditionell am Sonntagmorgen nach vorangehendem Brunch im alten Schützenhaus statt. «Ich bin stolz auf euch, danke fürs mitmachen», begrüßte René Sauzet die anwesenden Club-Mitglieder. Es sei der ideale Zeitpunkt, als Präsident zurückzutreten, nachdem sich der Vereins neue Statuten gegeben hat und sich öffnet, um neben der Stadtmusik Harmonie Schaffhausen auch andere Vereine zu unterstützen. Zweck des Gönnervereins ist es, in Blasmusikvereinen organisierte aktive Musikantinnen und Musikanten aller Altersstufen zu unterstützen. Insbesondere soll Jugendlichen eine blasmusikalische Ausbildung ermöglicht werden. Der Club Fortissimo wurde 2010 aus der losen Vereinigung von Gönnern der Stadtmusik Schaffhausen gegründet. Um dem Ziel, Förderung und Erhaltung der Blasmusik in Schaffhausen, noch besser nachkommen zu können, wurden

die Statuten letztes Jahr angepasst, so dass künftig auch andere interessierte Vereine unterstützt werden können. Als ersten begünstigten Verein nahm die Generalversammlung die Stadtmusik Harmonie Schaffhausen auf. Weitere werden folgen, wie die Knabenmusik mit der wichtigen Jugendförderung. Sieben Neueintritte konnte Sauzet aufgrund der Neuausrichtung bereits bekannt geben. Rechnung, Budget, Mitgliederbeiträge und Jahresprogramm wurden einstimmig genehmigt.

Am Herbstfest 2008 in Trasadingen hätten sie René Sauzet, damals Raiffeisen-Verwaltungsratspräsident, angefragt ob er den Vorsitz für den zu gründenden Verein übernehmen würde, blendete Vizepräsident Hans Monhart in die Anfänge zurück. Im Oktober 2010 fand die Gründungsversammlung statt, nachdem mit Club Fortissimo ein passender Name gefunden wurde. Unter Sauzets Führung wurden gute Projekte und talentierte Blasmusikerinnen und Blasmusiker unterstützt und tolle Anlässe für die Mitglieder durchgeführt. Einstimmig wurde René Sauzet zum Ehrenpräsident gewählt. Martin Volkart erklärte sich bereit, das Präsidium ad interim zu übernehmen, Markus Müller wurde neu in den Vorstand gewählt. (E. M. M.)